

Preisträger der Deutschen Diabetes Gesellschaft

Hellmut-Mehnert-Projektförderung 2015

Preisträgerin: Dr. rer. nat. Angela Hommel, Dresden



Die Hellmut-Mehnert-Projektförderung wird in diesem Jahr an Dr. rer. nat. Angela Hommel aus Dresden verliehen. Derzeit erforscht Sie am DFGZentrum für Regenerative Therapien Dresden (CRTD) an der Technischen Universität Dresden Möglichkeiten zur verbesserten Funktion von Inselzelltransplantate für Patienten mit Typ-1-Diabetes. Angela Hommel überzeugte die Jury mit ihrem Förderantrag mit dem Titel „Role of PDGF-CC signaling in mesenchymal stromal cell support for islet transplantation“.

Angela Hommel studierte von 1997 bis 2003 Ernährungswissenschaften an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Daran anschließend promovierte sie bei Prof. Dr. Annette Schürmann am Deutschen Institut für Ernährungsforschung

Potsdam-Rehbrücke (DIfE) in der Abteilung Pharmakologie. Ihre Dissertation schloss sie 2007 mit „summa cum laude“ ab. Seit August 2009 forscht sie am Zentrum für Regenerative Therapien Dresden in der Abteilung „Preclinical Approaches to Stem Cell Therapy / Diabetes“ bei Professor Ezio Bonifacio.

Die nach dem renommierten Diabetologen benannte Hellmut-Mehnert-Projektförderung wird jedes Jahr für den von der Deutschen Diabetes Gesellschaft als besten bewerteten Projektförderantrag gewährt.